Beiträge zu einem Verzeichnisse der Dipteren Böhmens.

Von **Ferdinand Kowarz.**

III.

Asilidae.[1])

Leptogaster

cylindricus Dg. 6. 7. A E F K.
guttiventris Ztt. 7. M.

Dioctria

Reinhardi Mg. 6. 7. 8. A C E.
atricapilla Mg. 5. 6. 7. A E Pr.
rufipes Dg. 5. 6. 7. A E.
flavipes Mg. 5. 6. 7. 8. 9. Im ganzen Gebiete.
lateralis Mg 6. E Pr.

Dasypogon

teutonus L. 6 7. A E. Kammerburg (Schiner).
diadema F. Nach Schiner.

Leptarthrus

brevirostris Mg. 8. G. (Rodt).

Lasiopogon

cinctus F. 4. 5. A.

Cyrtopogon

lateralis Fll. 5. 6 7. 8. 9. A C F M.
maculipennis Mcq. 5. 6. 7. A M Pr.
ruficornis F. 6. 7. A M.

Laphria

flava L 6. 7. 8. Im ganzen Gebiete.
gibbosa L. 7. 8 9. A E Pl. Kammerburg (Schiner).
gilva L. 5. 6 7. 8. 9. Im ganzen Gebiete.
ignea Mg. 7. Pl.
marginata L. 9. E.
fimbriata Mg. Kaplitz (Schiner).

Andrenosoma

atra L. 7. Pl.

Protophanes

punctipennis Mg. Pr. (Klepsch).

Dysmachus

forcipula Zllr. 5. 6. E.
trigonus Mg. 6. 6. 7. A.
spiniger Zllr. 5. 6. E.

Machimus

rusticus Mg. 7. Pl.
atricapillus Fll. 6. 7. 8. 9. Ueberall.
chrysitis Lw. Pr.

---

[1]) Loew: „Protophanes und Dysmachus" Beschr. eur. Dipt. II. 1871. 124. — Loew: „Itamus socius" Beschr. eur. Dipt. II. 1871. 180. — Brauer: „Ueber die Gatt. Isopogon Lw." Wiener Ent. Ztg. II. 1883. 53.

Mochtherus

pallipes Mg. 7. 8. 9. AEFGPlPr.
flavicornis Ruthe Pr.

Stilpnogaster

aemulus Mg. 6. 7. M.

Itamus

cyanurus Lw. 6. 7. 8. 9. E F M Pl Pr.
geniculatus Mg. 8. 9. A E G.
socius Lw. 6. 7. 8. 9. A E Pr.

Tolmerus

pyragra Zllr. 7. 8. 9. Pl Pr.

Epitriptus

cingulatus F. 7. 8. 9. A E G Pl.
setosulus Zllr. Neuhütten (Rodt).

Asilus

crabroniformis L. 6. 7. 8. 9. Im ganzen Gebiete.

Rhadiurgus

variabilis Ztt. 5. 6. A.

Scenopinidae.

Scenopinus

fenestralis L. 6. 7. 8. Im ganzen Gebiete.
niger Dg. 6. 7. A.

Thereuidae [2])

Thereua

nobilitata F. 6. 7. 8. A E.
arcuata Lw. 8. E Pl.
lugens Lw. 5. 6. A E F Pr.
circumscripta Lw. 7. M.
superba Egg. E. (Gradl).
amoena n. sp. 6. A.
microcephala Lw. 7. M.

Psilocephala

ardea F. 7. K.
eximia Mg. 6. M.

Die hier als *Th. arcuata* Lw. aufgeführte Art unterscheidet sich von dem typischen sicilianischen Stücke, welches ich von Loew erhielt, durch gelblichgraue, nicht auffallende und nicht scharf begrenzte Querbinden vor den Hinterrandsäumen der Hinterleibsringe und durch schwarze Behaarung an den vorderen Schenkeln; sie ist lebhaft rothgelb behaart und stimmt sonst in allen übrigen Merkmalen mit der Type überein.

Für *Th. plebeja* L. ap. Schin. habe ich den sicheren Loew-schen Namen *lugens* gewählt.

Ich vermuthe, dass *Th. ursina* Whlbg. als ♂ zu *circumscripta* Lw. gehöre.

Thereua amoena. n. sp. ♂ Antennis nigris; thorace cinereo, vittis tribus latis nigricantibus, in dorso pilis fuscis, in lateribus et ante scutellum pilis exalbidis vestito; alis subhyalinis, stigmate fusco, femoribus nigris, tibiis ferrugineis; abdomine nigro nitido, in lateribus albo piloso, segmentis — primo et ultimo exceptis — flavido marginatis et omnibus ante marginem cinereo fasciatis.

Long. corp. 11 mm.

---

[2]) Loew: „Thereua" Dipt. Beitr. II. Abth. Posen, 1847.

♂. Kopf weisslich bestäubt, die Behaarung des Gesichts und des Hinterkopfes weiss, die des Scheitels und der Stirn schwarz; ein Kranz schwarzer Haare setzt sich von der Stirn bis zur unteren Augenecke fort und endet daselbst büschelartig; auf der Stirn unmittelbar über den Fühlern nur wenig weisse Härchen; Fühler schwarz, das erste Glied derselben schwarz behaart, auf der Unterseite mit etlichen weissen Härchen gemischt. Thorax grau, mit drei breiten, schwarzgrauen Längsstriemen. die mittlere derselben vor dem Schildchen wie dieses etwas glänzend, sonst aber wie die Seitenstriemen matt; die zwei hellen, schmalen Zwischenräume auf dem Thoraxrücken deutlich; die Behaarung auf den dunklen, breiten Striemen schwarzbraun, auf den lichten, schmalen Zwischenräumen grau, an den Brustseiten, hinter der Flügelwurzel und vor dem Schildchen aber weisslich; die längeren Borsten des Thorax und die vier Randborsten des Schildchens schwarz; Schildchen schwarz, am Rande grau, weiss behaart; Flügel glasartig, sehr blassgrau, nur das Randmal schwarzbraun gefärbt, an den schwarzen Adern kaum die Spur eines dunkleren Schattens wahrzunehmen, vierte Hinterrandszelle geschlossen; Schwinger schwarzbraun; Schenkel schwarz, die Schienen und das erste Tarsenglied rostgelb, die Spitzen derselben und die übrigen Tarsenglieder schwarz; die vorderen Schenkel mit langer und dichter, die Hinterschenkel mit kurzer und spärlicher weisser Behaarung; auf der Hinterseite der Vorderschenkel gegen die Spitze hin sind der weissen Behaarung etliche schwarze Haare beigemengt; Hinterschenkel längs der Unterseite und die Schienen mit schwarzen Borsten. Hinterleib schwarz und glänzend, am zweiten bis sechsten Ringe mit schmalen, gelblichen Hinterrandssäumen und vor denselben mit auffallenden, grauen, auf der Hinterleibsmitte verschmälerten, an den Seiten erweiterten Binden an allen Ringen; Bauch grau, mit deutlichen gelben Ringsäumen; die Behaarung des Hinterleibes auf der Oberseite kurz, auf den schwarzen Binden schwarz, auf den grauen Binden weisslich; an den Seiten ist die Behaarung länger und wie die des Bauches durchaus weisslich; Anallamellen röthlichgelb.

Anmerkung. Mir ist keine Beschreibung bekannt, welche auf obige Art bezogen werden könnte.